

Samstag, 21. Mai 2022 Göttingen

## Vierte Etage für Otto-Hahn-Gymnasium in Planung

### Erster Stadtrat Christian Schmetz informiert den Göttinger Bauausschuss – und warnt vor den Herausforderungen

Von Peter Krüger-Lenz



Schüler, Eltern und Lehrer des Otto-Hahn-Gymnasiums demonstrierten schon vor mehr als zwei Jahren. Foto: Christina Hinzmann (archiv)

Göttingen. Das Otto-Hahn-Gymnasium (OHG) soll eine vierte Etage bekommen. Von diesen Planungen für die Erweiterung des Schulgebäudes hat Göttingens Erster Stadtrat Christian Schmetz (CDU) dem Ausschuss für Bauen, Planung und Grundstücke am Donnerstag berichtet.

Mit der Prüfung eines Baus einer vierten Etage hatte der Rat der Stadt Göttingen die Verwaltung vor Aufnahme der Bauarbeiten beauftragt. Die bisherigen Bauplanungen sollten anschließend entsprechend angepasst werden. Die Verwaltung beauftragte daraufhin den Architekten, den Entwurf auf vier Etagen zu verändern, einen Terminplan zu erstellen und die Kostenberechnung zu aktualisieren.

### Projekt mit Herausforderungen

Entschieden wurde in einer Planungsbesprechung auch, dass eine Zertifizierung für effiziente Gebäude durch die Gesellschaft für nachhaltiges Bauen angestrebt werden soll. Umgehend soll nun ein externer Auditor beauftragt werden, der das Projekt über seine Laufzeit begleitet, auf Nachhaltigkeitskriterien untersucht und mögliche Quellen für finanzielle Förderungen ausmacht – einerseits aus wirtschaftlichen Überlegungen heraus, andererseits